

Impulsreferat

# Design für Alle

Fair, nutzbar & ästhetisch – ein Widerspruch?

Wien, 14. November 2017

**Dr. Kai Pagenkopf**



## Aktuelle Herausforderungen

- Demographisch denken und handeln
- Inklusion und aktive Teilhabe fördern
- Unsere Umwelt attraktiver (z. B. zugänglicher und nutzbarer) gestalten
- Produkte und Dienstleistungen generationsübergreifend und barrierefrei gestalten



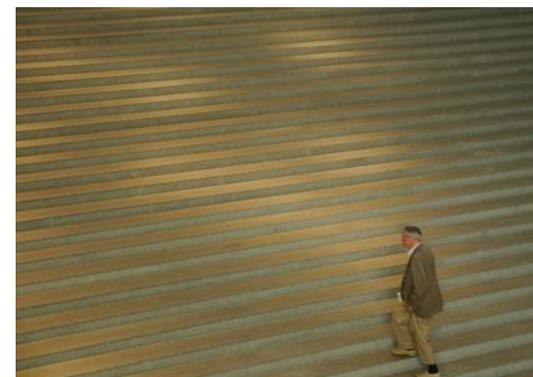
Quelle: [www.germany.travel](http://www.germany.travel)



Quelle: [www.sachsen-tourismus.de](http://www.sachsen-tourismus.de)

## Barrieren beseitigen

- Physikalische Barrieren:  
Treppen, enge Türen, kleine  
Bewegungsflächen...
- Sensorische Barrieren:  
Fehlende Kontraste, laute  
Umgebung...
- Kommunikative Barrieren:  
Schlechter Service, fehlende  
Informationen...



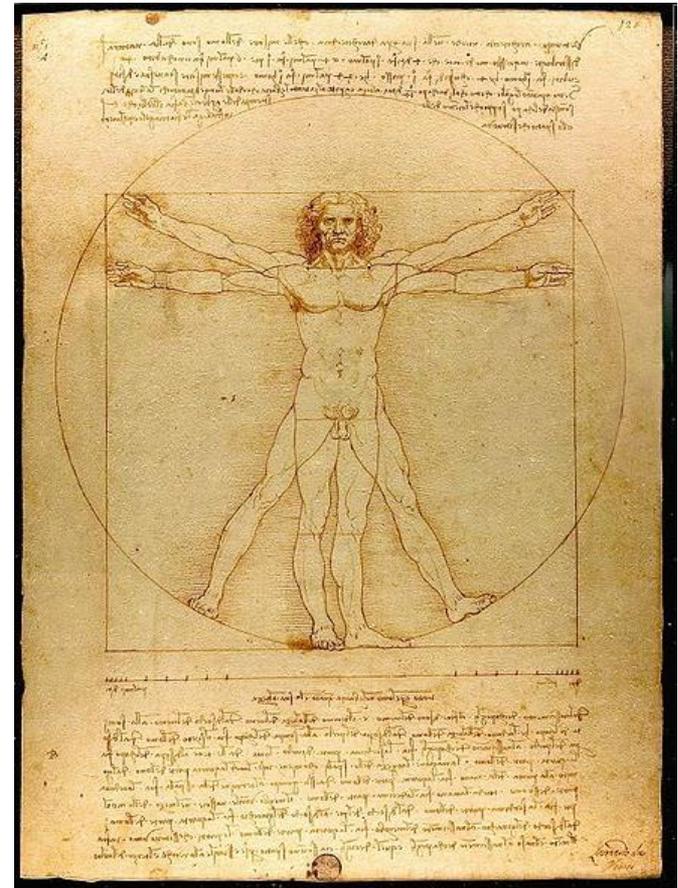
Quelle: NeumannConsult

## Was ist „normal“?

Problem:

bauliche Umwelt ist bislang  
(fast) immer am  
„Standardmenschen“ orientiert

(Leonardo da Vincis  
Vitruvianischer Mensch, 1492)

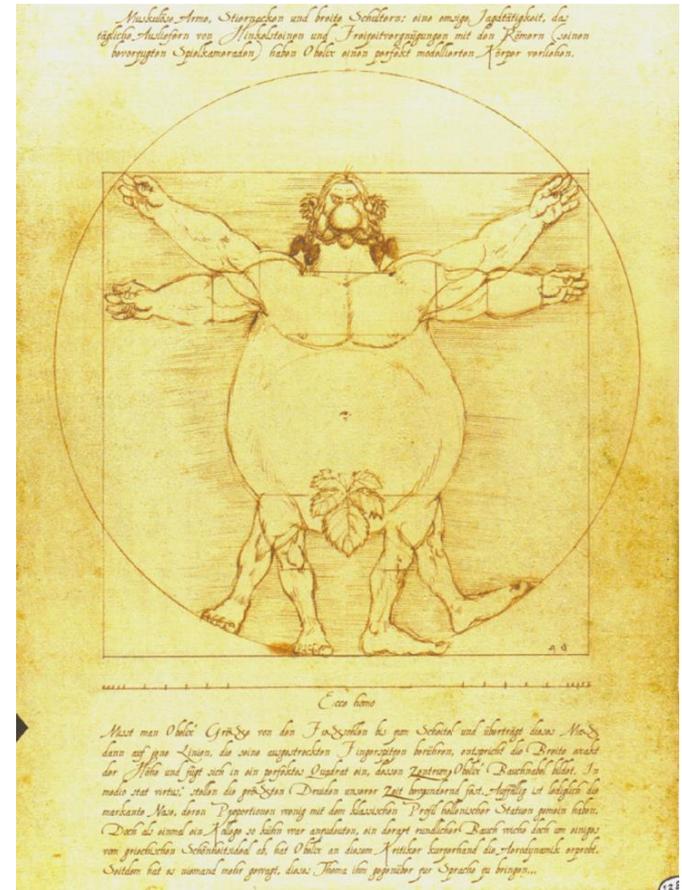


# Was ist „normal“?

Aber:

Der “Standardmensch”  
existiert nicht!

(Uderzos  
Vitruvianischer Mensch, 2009)



## Die Lösung

“Design für Alle bedeutet Design mit Blick auf die menschliche Vielfalt, soziale Inklusion und Gleichstellung”

(© EIDD Declaration of Stockholm 2004)

Design  for all  
FOUNDATION

  
EIDD - Design for All Europe

 **EDAD**  
Design für Alle - Deutschland e.V.

# Die Vielfalt ist normal!



Quelle: [www.toursimsuverband-nordsee.de](http://www.toursimsuverband-nordsee.de)



Quelle: NeumannConsult



Quelle: [www.sachsen-tourismus.de](http://www.sachsen-tourismus.de)





# Intuitiv für alle statt stigmatisierend für wenige



Quelle: <http://shop.fitage.com>

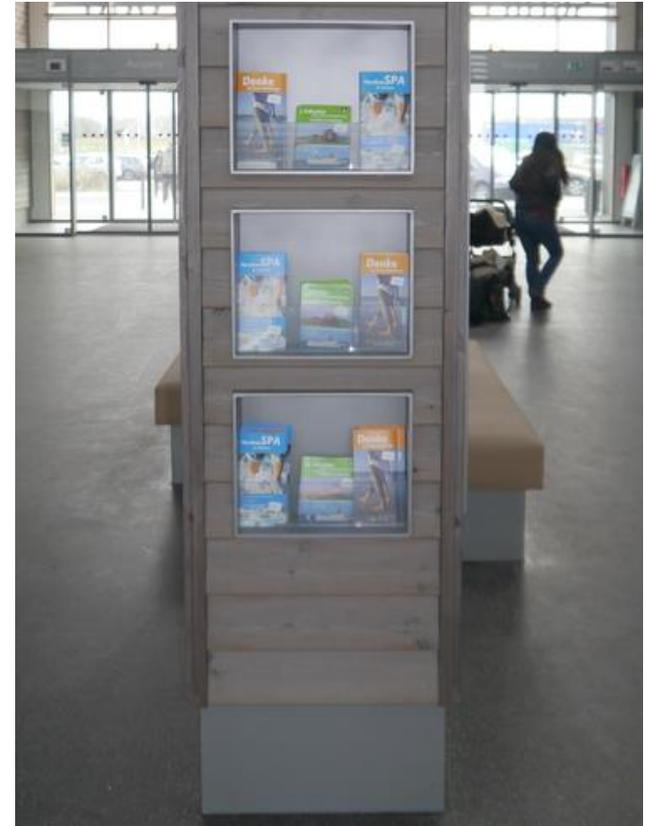


Quelle: <http://www.apple.com>

## Kommunikation für alle statt „nur für Große“



Quelle: NeumannConsult



## Nützlich und bequem statt „wie immer“



Quelle: [www.flaschenland.de](http://www.flaschenland.de)



Quelle: [www.sig.biz](http://www.sig.biz)



Quelle: [www.kivanta.de](http://www.kivanta.de)

## Zusatznutzen statt defizitorientiert



Quelle: [www.mallorcaexperten.de](http://www.mallorcaexperten.de)



Quelle: [www.schulte.com](http://www.schulte.com)

## Schön statt (nur) zweckmäßig



Quelle: Project M



Quelle: [www.kaldewei.de](http://www.kaldewei.de)

## Flexibel statt statisch



Quelle: [www.velma.de](http://www.velma.de)



Quelle: [www.erlau.com](http://www.erlau.com)

# Nutzerbeteiligung statt Expertenwissen



Quelle: NeumannConsult



## Lohnen sich die Investitionen...?

Wer profitiert von einer Rampe?

- Ältere Gäste tun sich mit dem Treppensteigen häufig schwer und freuen sich über eine Rampe.
- Für Rollstuhlfahrer ist ein stufenloser Zugang unverzichtbar.
- Eine Rampe mit Handläufen kann Ihre Gäste vor Stürzen bewahren.
- Familien mit Kinderwagen profitieren von einer Rampe.
- Radfahrer werden eine Rampe sehr nützlich finden.
- Gäste mit Gepäck werden den Koffer lieber die Rampe heraufziehen als diesen die Treppen hoch zu tragen.



# Öffentliche Ausschreibung von Stadtmöbeln

- Design für Alle war Vorgabe bei der neuen Stadtmöblierung in Münster
- Alle Stadtmöbel müssen der geltenden DIN entsprechen
- Nutzer werden konsequent beteiligt



Quelle: [www.wall.de](http://www.wall.de)



Quelle: Stadt Münster



---

# Zusammenfassung

## Zusammenfassung

- Design für Alle beachtet die Vielfalt der Menschen
- Design für Alle bedeutet zusätzlichen Komfort, Qualität, Sicherheit und Flexibilität
- Design für Alle beteiligt die Nutzer am Entwicklungsprozess
- Design für Alle vergrößert die Zielgruppen und treibt Inklusion voran
- Design für Alle sieht gut aus und macht Spaß!

# Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!



Alter Steinweg 22-24  
48143 Münster  
Germany  
Tel: +49 - 251 - 48286-33  
[www.neumann-consult.com](http://www.neumann-consult.com)  
[info@neumann-consult.com](mailto:info@neumann-consult.com)